

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Antecedo Low Duration Plus

JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT:



Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Antecedo Low Duration Plus Fonds ist ein Rentenfonds, der mindestens 51 % seines Fondsvolumens in europäische Anleihen investiert. Um einen Zusatzertrag zu erwirtschaften, werden zugleich Aktienoptionen verkauft und Aktienindexoptionen gekauft. Ziel des Fonds ist es, bei geringen Wertschwankungen mittelfristig einen positiven Ertrag zu erzielen. Bei der Wertentwicklung vergleicht sich der Fonds mit der Performance des REX® Performanceindex 1-jährig, der alle deutschen Staatsanleihen mit einer Restlaufzeit von 0,5 bis 1,5 Jahren enthält, sofern die Performance positiv ist. Die Optionsstrategie ist im Umfang auf einen geringen Anteil am Gesamtportfolio begrenzt und folgt einem quantitativen Ansatz, der einem mehrstufigen und langjährig erprobten Risikomanagementsystem unterliegt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2023		31.12.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	11.409.076,00	86,68	9.646.005,00	90,05
Optionen	390.286,00	2,97	362.355,17	3,38
Futures	18.750,00	0,14	14.500,00	0,14
Bankguthaben	1.325.965,16	10,07	688.257,19	6,43
Zins- und Dividendenansprüche	30.522,30	0,23	10.860,05	0,10
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-11.592,79	-0,09	-10.653,22	-0,10
Fondsvermögen	13.163.006,67	100,00	10.711.324,19	100,00

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Der Antecedo Low Duration Fonds ist ein Fonds der den größten Teil seines Vermögens in deutsche Staatsanleihen investiert. Zur Mitte des Jahres 2022 leitete die Europäische Zentralbank aufgrund des hohen Inflationsdrucks die Zinswende im Euroraum ein. Diese Zinswende wurde auch in 2023 fortgeführt. Der Leitzins stieg Ende 2023 auf 4,5% an. Dies entsprach aber weitgehend den erwarteten Zinsanstiegen, so dass die langlaufenden Anleihen sogar leichte Kursgewinne zu verzeichnen hatten.

Neben dem Anleiheportfolio besitzt der Fonds ein Portfolio aus Aktienoptionen, die Zusatzerträge generieren sollen. Dies ist auch im Berichtszeitraum planmäßig durchgeführt worden. Auf Grund seiner spezifischen Optionsstruktur ist der Fonds grundsätzlich mit der Ausrichtung long Volatilität positioniert. Das führt zu sehr guten Ergebnissen in Marktphasen steigender Optionsvolatilität und zu schwächeren Ergebnissen in Phasen sinkender Optionsvolatilität. Das Jahr 2023 und besonders das zweite Quartal war geprägt von stark sinkenden Optionsvolatilitäten trotz aller anhaltenden Krisen und unsicherer Konjunkturaussichten. Die Optionsvolatilitäten sind bis zum Jahresende 2023 in die Nähe historischer Tiefpunkte gesunken, was so eigentlich nur in sehr risikoarmen Zeiten geschieht. Dies hat die Wertentwicklung im gesamten Jahr 2023 belastet.

Insgesamt ist der Anteilspreis des Fonds im Kalenderjahr 2023 um 0,6% gestiegen. Die Entwicklung war jedoch schlechter als die Marktentwicklung kurzlaufender deutscher Staatsanleihen.

Die Anlagestrategie wurde wie geplant umgesetzt und auch für die Zukunft gibt es keinen Grund für das Fondsmanagement an der Anlagestrategie etwas zu ändern.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus verkauften Optionen.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +0,56%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Antecedo Low Duration Plus**

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	13.174.599,46	100,09
1. Anleihen	11.409.076,00	86,68
< 1 Jahr	6.089.266,00	46,26
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	5.319.810,00	40,41
2. Derivate	409.036,00	3,11
3. Bankguthaben	1.325.965,16	10,07
4. Sonstige Vermögensgegenstände	30.522,30	0,23
II. Verbindlichkeiten	-11.592,79	-0,09
III. Fondsvermögen	13.163.006,67	100,00

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	11.409.076,00	86,68
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	11.409.076,00	86,68
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	11.409.076,00	86,68
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102366		EUR	1.000	1.000	0	% 98,561	985.610,00	7,49
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	DE0001102382		EUR	2.000	0	0	% 97,594	1.951.880,00	14,83
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2016 (2026)	DE0001102390		EUR	1.000	1.000	0	% 96,368	963.680,00	7,32
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.179 v.2019(24)	DE0001141794		EUR	1.000	0	1.000	% 99,087	990.870,00	7,53
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.180 v.2019(24)	DE0001141802		EUR	2.000	0	0	% 97,519	1.950.380,00	14,82
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.181 v.2020(25)	DE0001141810		EUR	1.000	0	500	% 96,593	965.930,00	7,34
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.182 v.2020(25)	DE0001141828		EUR	1.500	1.000	0	% 95,888	1.438.320,00	10,93
0,4000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104891		EUR	1.000	1.000	0	% 98,019	980.190,00	7,45
0,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104883		EUR	1.200	1.200	0	% 98,518	1.182.216,00	8,98
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	11.409.076,00	86,68

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	409.036,00	3,11
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-431.454,00	-3,28
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	-431.454,00	-3,28
Optionsrechte auf Aktien							EUR	-431.454,00	-3,28
ADIDAS AG CALL 21.06.24 BP 210,00 EUREX			185	STK	-500		EUR 7,090	-3.545,00	-0,03
AIRBUS SE CALL 21.06.24 BP 150,00 EUREX			185	STK	-2.000		EUR 4,990	-9.980,00	-0,08
ARCELORMITTAL S.A. CALL 21.06.24 BP 25,00 EUREX			185	STK	-2.500		EUR 2,600	-6.500,00	-0,05
ASML HOLDING CALL 21.06.24 BP 640,00 EUREX			185	STK	-1.100		EUR 81,800	-89.980,00	-0,68
BASF SE CALL 21.06.24 BP 50,00 EUREX			185	STK	-2.500		EUR 2,400	-6.000,00	-0,05
BAY.MOTOREN WERKE AG CALL 21.06.24 BP 100,00 EUREX			185	STK	-1.800		EUR 6,680	-12.024,00	-0,09
BAYER AG CALL 21.06.24 BP 34,00 EUREX			185	STK	-2.500		EUR 2,660	-6.650,00	-0,05
BCO BIL.VIZ. CALL 21.06.24 BP 8,75 EUREX			185	STK	-16.000		EUR 0,260	-4.160,00	-0,03
BCO SANTANDER CALL 15.03.24 BP 3,80 EUREX			185	STK	-35.000		EUR 0,170	-5.950,00	-0,05
BCO SANTANDER CALL 21.06.24 BP 4,00 EUREX			185	STK	-7.000		EUR 0,180	-1.260,00	-0,01
Delivery Hero SE Nam CALL 15.03.24 BP 34,00 EUREX			185	STK	-700		EUR 0,660	-462,00	0,00
DEUTSCHE BANK AG CALL 21.06.24 BP 13,00 EUREX			185	STK	-5.500		EUR 0,720	-3.960,00	-0,03
DEUTSCHE POST AG CALL 21.06.24 BP 43,00 EUREX			185	STK	-3.500		EUR 3,850	-13.475,00	-0,10
ESSILORLUXO. CALL 15.03.24 BP 180,00 EUREX			185	STK	-1.500		EUR 8,150	-12.225,00	-0,09
INDITEX INH. CALL 21.06.24 BP 39,00 EUREX			185	STK	-4.000		EUR 2,670	-10.680,00	-0,08
INFINEON TECH.AG CALL 21.06.24 BP 40,00 EUREX			185	STK	-3.500		EUR 2,480	-8.680,00	-0,07
ING GROEP CALL 21.06.24 BP 14,00 EUREX			185	STK	-4.500		EUR 0,580	-2.610,00	-0,02
KERING S.A. INH. CALL 21.06.24 BP 440,00 EUREX			185	STK	-400		EUR 13,780	-5.512,00	-0,04
KON.PHILIPS.ELECT. CALL 21.06.24 BP 21,00 EUREX			185	STK	-2.500		EUR 1,820	-4.550,00	-0,03
KONE OYJ CALL 15.03.24 BP 44,00 EUREX			185	STK	-1.500		EUR 2,600	-3.900,00	-0,03
LVMH SE CALL 15.03.24 BP 720,00 EUREX			185	STK	-400		EUR 44,220	-17.688,00	-0,13
LVMH SE CALL 21.06.24 BP 750,00 EUREX			185	STK	-1.000		EUR 45,490	-45.490,00	-0,35
MERCEDES-BENZ GRP CALL 21.06.24 BP 64,00 EUREX			185	STK	-1.500		EUR 3,000	-4.500,00	-0,03
MUENCH.RUECKVERS. CALL 21.06.24 BP 400,00 EUREX			185	STK	-400		EUR 8,870	-3.548,00	-0,03

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
PERNOD-RICARD CALL 21.06.24 BP 160,00 EUREX			185	STK	-700		EUR 11,600	-8.120,00	-0,06
PROSUS CALL 21.06.24 BP 32,00 EUREX			185	STK	-7.000		EUR 1,260	-8.820,00	-0,07
RENAULT INH. CALL 21.06.24 BP 42,00 EUREX			185	STK	-2.000		EUR 1,320	-2.640,00	-0,02
SAFRAN INH. CALL 21.06.24 BP 170,00 EUREX			185	STK	-1.000		EUR 6,220	-6.220,00	-0,05
SANOFI CALL 15.03.24 BP 88,00 EUREX			185	STK	-3.500		EUR 4,760	-16.660,00	-0,13
SAP AG CALL 21.06.24 BP 145,00 EUREX			185	STK	-3.500		EUR 5,960	-20.860,00	-0,16
SCHNEIDER ELEC. CALL 21.06.24 BP 190,00 EUREX			185	STK	-1.500		EUR 7,890	-11.835,00	-0,09
SIEMENS AG CALL 21.06.24 BP 155,00 EUREX			185	STK	-2.000		EUR 19,570	-39.140,00	-0,30
STELLANTIS NV CALL 20.06.24 BP 22,00 EUREX			185	STK	-8.500		EUR 0,990	-8.415,00	-0,06
TOTALENERGIES SE CALL 21.06.24 BP 64,00 EUREX			185	STK	-6.500		EUR 2,250	-14.625,00	-0,11
VOLKSWAGEN AG VZO. CALL 21.06.24 BP 120,00 EUREX			185	STK	-1.500		EUR 4,300	-6.450,00	-0,05
VONOVIA SE CALL 21.06.24 BP 30,00 EUREX			185	STK	-2.000		EUR 2,170	-4.340,00	-0,03
Aktienindex-Derivate							EUR	840.490,00	6,39
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	18.750,00	0,14
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 03.24 EUREX			185	EUR	Anzahl -50			18.750,00	0,14
Optionsrechte							EUR	821.740,00	6,24
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	821.740,00	6,24
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.01.24 BP 4550,00 EUREX			185		Anzahl -1100		EUR 34,600	-38.060,00	-0,29
ESTX 50 PR.EUR CALL 20.06.25 BP 4700,00 EUREX			185		Anzahl 2000		EUR 224,900	449.800,00	3,42
ESTX 50 PR.EUR CALL 21.06.24 BP 4500,00 EUREX			185		Anzahl 2500		EUR 164,000	410.000,00	3,11

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.325.965,16	10,07
Bankguthaben							EUR	1.325.965,16	10,07
EUR - Guthaben bei:									
Kreissparkasse Köln			EUR	1.325.965,16			% 100,000	1.325.965,16	10,07
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	30.522,30	0,23
Zinsansprüche			EUR	30.522,30				30.522,30	0,23
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-11.592,79	-0,09
Verwaltungsvergütung			EUR	-5.342,57				-5.342,57	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-766,89				-766,89	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-4.986,11				-4.986,11	-0,04
Veröffentlichungskosten			EUR	-497,22				-497,22	0,00
Fondsvermögen							EUR	13.163.006,67	100,00 1)
Anteilwert							EUR	99,52	
Ausgabepreis							EUR	99,52	
Anteile im Umlauf							STK	132.264	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

**Jahresbericht
Antecedo Low Duration Plus**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.177 v.2018(23)	DE0001141778	EUR	0	1.000	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.21(23)	DE0001104834	EUR	0	1.000	

**Jahresbericht
Antecedo Low Duration Plus**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

24.074,84

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): ASML HOLDING EO -,09)

EUR

44,85

**Jahresbericht
Antecedo Low Duration Plus**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ADIDAS AG NA O.N., AIRBUS SE, ANHEUSER-BUSCH INBEV, ARCELORMITTAL S.A. NOUV., ASML HOLDING EO -,09, AXA S.A. INH. EO 2,29, BASF SE NA O.N., BAY.MOTOREN WERKE AG ST, BAYER AG NA O.N., BCO BIL.VIZ.ARG.NOM.EO-49, BCO SANTANDER N.EO0,5, BNP PARIBAS INH. EO 2, DELIVERY HERO SE NA O.N., DEUTSCHE BANK AG NA O.N., DEUTSCHE BOERSE NA O.N., DEUTSCHE POST AG NA O.N., DT.TELEKOM AG NA, ENEL S.P.A. EO 1, ENI S.P.A., ESSLORLUXO. INH. EO -,18, IBERDROLA INH. EO -,75, INDITEX INH. EO 0,03, INFINEON TECH.AG NA O.N., ING GROEP NV EO -,01, INTESA SANPAOLO, KERING S.A. INH. EO 4, , KONE OYJ B O.N., KONINKL. PHILIPS EO -,20, L OREAL INH. EO 0,2, LINDE PLC EO 0,001, LVMH EO 0,3, MERCEDES-BENZ GRP NA O.N., MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N., PERNOD RICARD O.N., PROSUS NV EO - ,05, RENAULT INH. EO 3,81, SAFRAN INH. EO -,20, SANOFI SA INHABER EO 2, SAP SE O.N., SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4, SIEMENS AG NA O.N., STELLANTIS NV EO -,01, TOTALENERGIES SE EO 2,50, VINCI S.A. INH. EO 2,50, VOLKSWAGEN AG VZO O.N., VONOVIA SE NA O.N.)		EUR			3.275,63

Jahresbericht
Antecedo Low Duration Plus

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR			12.854,15
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR			146,36
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR			5.273,35

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		37.553,20	0,28
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		41.014,13	0,31
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		78.567,33	0,59
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-1,53	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-63.323,28	-0,48
- Verwaltungsvergütung	EUR	-63.323,28		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-9.493,63	-0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.703,61	-0,04
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-581,16	0,00
- Depotgebühren	EUR	-343,11		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-167,84		
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21		
Summe der Aufwendungen	EUR		-79.103,21	-0,59
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-535,88	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		5.514.882,37	41,70
2. Realisierte Verluste	EUR		-6.071.407,82	-45,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-556.525,44	-4,20
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-557.061,32	-4,20
	EUR		27.208,57	0,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		550.405,98	4,16

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	577.614,55	4,37
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	20.553,23	0,17

Entwicklung des Sondervermögens

		2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	10.711.324,19	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	2.357.470,13	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	14.680.970,78	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-12.323.500,65	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	73.659,12	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	20.553,23	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	27.208,57	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	550.405,98	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	13.163.006,67	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	-52.471,31	-0,38
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	-51.935,43	-0,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-557.061,32	-4,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	556.525,44	4,21
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	-52.471,31	-0,38
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-52.471,31	-0,38
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022 *)	Stück	108.228	EUR	10.711.324,19	EUR 98,97
2023	Stück	132.264	EUR	13.163.006,67	EUR 99,52

*) Auflegedatum 22.02.2022

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR

17.288.863,76

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Bank AG (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

86,68

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

3,11

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 22.02.2022 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag

0,27 %

größter potenzieller Risikobetrag

1,49 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

0,49 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:

2,54

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 | BB: SX5T)

20,00 %

REXP (EUR) (ID: XFI000000437 | BB: REXP)

80,00 %

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	99,52
Ausgabepreis	EUR	99,52
Anteile im Umlauf	STK	132.264

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,61 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	75.567,18
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Antecedo Low Duration Plus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht Antecedo Low Duration Plus

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

Antecedo Low Duration Plus

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln

Hausanschrift:

Neumarkt 18 - 24
50667 Köln

Postanschrift:

Postfach 10 21 43
50461 Köln

Telefon: 0221 / 227 - 01
Telefax: 0221 / 227 - 3920
www.ksk-koeln.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 1.713 (Stand: 31.12.2021)

3. Asset Management-Gesellschaft

Antecedo Asset Management GmbH

Postanschrift:

Hessenring 121
61348 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon +49 (0)6172 9977 130
Telefax +49 (0)6172 9977 1377
www.antecedo.eu

WKN / ISIN: A3C91T / DE000A3C91T9